

»ALLES AUSSER FLACH!«

- 4 **Otto de Kat:** »Die Stunde des Elefanten«
- 5 **Marianne Philips:** »Hochzeit in Wien«
- 6 **Gaea Schoeters:** »Trophäe«
- 7 **Wyske Versteeg:** »Die goldene Stunde«
- 8 **Fen Verstappen:** »Lebenslektionen meiner Mutter«
- 9 **Jannie Regnerus:** »Das Lamm«
- 10 **Lize Spit:** »Der ehrliche FINDER«
- 11 **Jaap Robben:** »Kontur eines Lebens«

DEUTSCHSPRACHIGE LITERATUR

- 12 **Valerie Fritsch:** »Zitronen«
- 13 **Navid Kermani:** »Das Alphabet bis S«
- 15 **Levin Westermann:** »Zugruhe«
- 16 **Nele Pollatschek:** »Kleine Probleme«
- 17 **Verena Prantl:** »Glas«
- 18 **Michael Köhlmeier:** »Das Philosophenschiff«
- 19 **Iris Wolff:** »Lichtungen«
- 20 **Stefan Moster:** »Bin das noch ich«
- 21 **Florian Wacker:** »Zebras im Schnee«
- 22 **Jeremias Gotthelfs Zürcher Ausgaben:** »Die schwarze Spinne«, »Uli der Pächter« und »Uli der Knecht«
- 24 **Helwig Brunner:** »Flirren«
- 25 **Elias Hirschl:** »Content«

INTERNATIONALE LITERATUR

- 27 **Inès Bayard:** »Steglitz«
- 28 **Edo Popović:** »Das Leben: Es lebe!«
- 29 **Isaac Rosa:** »Ein sicherer Ort«
- 30 **Oscar Wilde:** »Aus der Tiefe«
- 31 **Margaret Drabble:** »Mühlstein«
- 32 **Sandra Newman:** »Julia«
- 33 **Inghill Johansen:** »Ein Bungalow«
- 34 **Claire Keegan:** »Reichlich Spät«
- 35 **Barbara Kingsolver:** »Demon Copperhead«
- 36 **Tom Kristensen:** »Absturz«
- 37 **Maggie O'Farrell:** »Hier muss es sein«
- 38 **Ausgezeichnet:** Jon Fosse mit »Ein Leuchten«
- 39 **Paul Murray:** »Der Stich der Biene«

KRIMI

- 40 **Andreas Pflüger:** »Wie Sterben geht«
- 41 **Benjamin Stevenson:** »Die mörderischen Cunninghams«
- 42 **Danya Kukafka:** »Notizen zu einer Hinrichtung«
- 43 **Gudrun Lerchbaum:** »Zwischen euch verschwinden«
- 44 **Terhi Kokkonen:** »Arctic Mirage«
- 45 **Zoë Beck:** »Memoria«

JAHRESTAG

- 14 **100. Geburtstag des Zsolnay Verlages:** Romanjubiläum von Franz Werfels »Verdi«
- 52 **80. Geburtstag von Michael Krüger:** »Verabredung mit Dichtern«
- 54 **125. Geburtstag von Erich Kästner:** Tobias Lehmkuhl mit »Der doppelte Erich«
- 56 **250. Geburtstag von Caspar David Friedrich:** »Die Kunst als Mittelpunkt der Welt«, Florian Illies' »Zauber der Stille« und ein Bildband von Johannes Grave
- 58 **100. Geburtstag von Selma Merbaum:** Marion Tauschwitz mit »Ich habe keine Zeit gehabt zuende zu schreiben«
- 59 **100. Todestag von Franz Kafka:** Dieter Lamping mit »Franz Kafka und Dora Diamant«
- 60 **700. Todestag von Marco Polo:** »Il Milione«
- 78 **70 Jahre Pixi-Bücher im Carlsen Verlag**

SACHBUCH

- 47 **Bernie Sanders:** »Es ist okay, wütend auf den Kapitalismus zu sein«
- 48 **Karl Ove Knausgård:** »Der Wald und der Fluss«
- 49 **Katrin De Vries:** »Ein Garten offenbart sich«
- 50 **Nicole Seifert:** »Einige Herren sagten etwas dazu«
- 51 **Gunnar Decker:** »Rilke«
- 53 **Nicole Henneberg:** »Gabriele Tergit«
- 62 **Bertrand Badiou:** »Paul Celan«
- 64 **Andreas Schwab:** »Freiheit, Rausch und schwarze Katzen«
- 65 **Dirk Liesemer:** »Café Größenwahn«
- 66 **Stefan Bollmann:** »Zeit der Verwandlung«
- 68 **Uwe Wittstock:** »Marseille 1940«
- 69 **Andreas Viestad:** »Ein Abendessen in Rom«
- 70 **Kate Summerscale:** »Das Buch der Phobien & Manien«

KINDER- UND JUGENDBUCH

- 71 **Trung Le Nguyen:** »Der magische Fisch«
- 72 **Torsten Schulz & Niels Schröder:** »Nilowsky«
- 74 **Marta Breen:** »Smash the patriarchy«
- 75 **Lauraine Meyer:** »Feminists in Progress«
- 77 **Joke van Leeuwen:** »Ich bin hier!«
- 80 **Antje Bones & Nele Palmtag:** »Hast du Zeit?«

STANDARDS

- 26 **Kurztipps Lyrik:** Bücher von Uwe-Michael Gutzschhahn, Odile Kennel, Gerhard Rühm
- 46 **Fantasy:** Ann Leckie mit »Rabengott«
- 76 **Kurztipps Kinder:** Bücher aus den Niederlanden von Bas Kleinhout, Leo Timmers, Anna Woltz
- 82 **Impressum & Aufgestöbert:** Wenzel mit CD »Masken«
- 83 **Lesart:** Gesichter hinter den Texten

Nicht nur ein gemeinsames Dinner unter Literaturfreunden: Unser Titelfoto ist 1952 auf dem Jahrestreffen der Gruppe 47 in Niendorf an der Ostsee entstanden, und zeigt rechts Paul Celan, aus dessen Bildbiografie (S. 62/63) wir das Foto entliehen haben. Er hat auf dieser Tagung für seinen Vortrag der »Todesfuge« zu Unrecht das ertragen müssen, was wir heute als »Shitstorm« bezeichnen würden. Schlimm, aber trotzdem haben sie hier miteinander gestritten, geredet, um Meinungen gerungen. Dieses Miteinander ist heute mehr und mehr in Gefahr, und deswegen strahlt dieses Bild für uns etwas Optimistisches aus, denn wir brauchen mehr Diskurs, mehr Diskussion »miteinander«, trotz und gerade wegen aller Widersprüche. Widersprüche hat es in der Gruppe 47 nämlich durchaus gegeben. Zwischen Celan und Milo Dor, auf dessen Veranlassung Celan zur Gruppe 47 eingeladen worden war und dessen hundertster Geburtstag vor einem Jahr begangen wurde, saß – siehe Foto – Ingeborg Bachmann, eine der wenigen Frauen der Gruppe. Und eben diesen wenigen Frauen der Gruppe 47 hat Nicole Seifert ihr neues Buch gewidmet (S. 50).

Paul Celan war in Czernowitz aufgewachsen, ebenso wie seine entfernte Cousine Selma Merbaum. Im Februar war ihr einhundertster Geburtstag zu begehen. Rechtzeitig dazu ist ihre Biografie in einer überarbeiteten Fassung neu erschienen (S. 58). Im Gegensatz zu Celan hat sie die Nazizeit nicht überlebt, sie ist 1942, mit 18 Jahren, in einem Arbeitslager an Fleckfieber gestorben, und so sind nur 57 Gedichte von ihr erhalten. Wir können nur erahnen, welch grandioses Talent hier durch Gewalt und Terror verhindert worden ist. Es zeigt uns, wie wichtig der Schutz vor Diktatur, Gewaltherrschaft und Intoleranz ist, welchen hohen Wert Freiheit und Demokratie mit Offenheit und Transparenz haben.

»Alles außer flach!« – lautet das Motto des Gastlandauftrittes der Niederlande und Flanderns auf der Leipziger Buchmesse, und in der Tat haben sie Herausragendes zu bieten über AutorInnen wie Harry Mulisch und Leon de Winter hinaus. Wir haben dieser reichen Literaturszene deshalb einen besonderen Platz eingeräumt. Auch 2024 ist wieder ein Jahr der Jubiläen. Mit Caspar David Friedrich, Christoph Hein, Erich Kästner, Franz Kafka und Selma Merbaum eröffnen wir einen Reigen, in dem alte Bücher wieder ins Licht gerückt, und neue Bücher vorgestellt werden. Wir werden ihn in den kommenden Ausgaben fortsetzen.

Zum Abschluss ein Blick in die eigenen Reihen: Emily Grunert, die derzeit in Rostock das Projekt Weltenschreiber leitet und in der Vergangenheit vertretungsweise Programmleiterin des Literaturhauses Rostock war, ist vor zwei Jahren als Rezensentin zur »Lesart« gestoßen. Nun übernimmt sie in Düsseldorf die Leitung des Literaturbüros NRW. Wir wünschen ihr viel Erfolg mit ihrer anspruchsvollen neuen Aufgabe – und hoffen natürlich, dass sie nebenbei weiterhin Texte für unsere Zeitschrift schreiben wird.

Manfred Keiper und das »Lesart«-Team

Die nächste »Lesart« erscheint im Juni 2024.

Besuchen Sie uns auf unserer Webseite:

www.lesart-literatur.de

Sie finden uns auch in Sozialen Netzwerken:

 fb.me/lesartliteratur

 instagr.am/lesartliteratur